

Ein Sweep

Ottawa/Philadelphia. Die Ottawa Senators sind als erstes Eishockeyteam in der ersten Runde der NHL-Playoffs ausgeschieden. Die Senators unterlagen den Carolina Hurricanes auch im vierten Spiel der Auftaktserie - diesmal mit 2:4 (0:0, 1:1, 1:3). Ottawa war als Wildcard-Team in die Playoffs eingezogen, die Hurricanes als das beste Team der Hauptrunde in der Eastern Conference. Der sogenannte Sweep (ein glattes 4:0 in der Serie) der Hurricanes war allerdings ein hart erkämpfter. In jedem der vier Spiele stand es im Schlussdrittel entweder unentschieden, oder die Teams trennte lediglich ein einziger Treffer. Vor einem Sweep gerettet haben sich die Pittsburgh Penguins in Spiel vier gegen die Philadelphia Flyers mit einem 4:2-Auswärtssieg. Pittsburghs Kapitän Sidney Crosby brachte sein Team in der 15. Minute mit einem Powerplaytor in Führung. Es war sein erstes Tor der Serie, in der die Flyers nun nur noch mit 3:1 in Führung sind. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/521643.eishockey-ein-sweep.html>